

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Beseitigung von Mängeln an der Straßenüberquerungsinsel Junkersdorfer Straße (Az. 02-1600-29/10)**

**Beschlussorgan**

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Die Bezirksvertretung Lindenthal dankt dem Antragsteller für seine Eingabe und bittet die Verwaltung, da keine gravierenden baulichen oder verkehrstechnischen Mängel vorliegen, die Querungshilfe am jetzigen Standort bestehen zu lassen. Die fehlenden Bordsteinabsenkungen sollten, wie von der Verwaltung zugesagt, schnellstmöglich nachgebessert werden.

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Der Petent setzt sich mit seiner Eingabe für eine Beseitigung von Mängeln an der Straßenüberquerung Junkersdorfer Str. ein. Die Eingabe ist als Anlage beigefügt.

Die Verwaltung hat die einzelnen Beschwerdepunkte geprüft und ist zu folgenden Ergebnissen gekommen:

**Zu Punkt 1, Hohe Bordsteinkante**

Die fehlenden Bordsteinabsenkungen werden schnellstmöglich nachgebessert.

**Zu Punkt 2, Mangelnde Beleuchtung**

Eine zusätzliche Beleuchtung wie bei einem Fußgängerüberweg ist bei einer Querungshilfe nicht erforderlich, sie wird von der vorhandenen Beleuchtung ausreichend ausgeleuchtet.

**Zu Punkt 3, Standortauswahl**

Die Anlage der Querungshilfe am Roman-Kühnel-Weg erfolgte unter der Abwägung mehrerer Randbedingungen.

**1. Möglichst kein Verlust von Stellplätzen**

Die Lage der Querungshilfe auf Höhe des Roman-Kühnel-Weges hat es ermöglicht, dass keine Stellplätze auf der Nordseite der Junkersdorfer Straße entfallen mussten. Bei Stadionveranstaltungen und dem Sommerschwimmbetrieb werden die Stellplätze dringend benötigt.

**2. Sicherheit für den Radfahrer**

Die Straßenbreite im Bereich des Roman-Kühnel-Weges lässt neben dem Einbau der Querungshilfe auch das Durchmarkieren des Schutzstreifens im Verlauf der Junkersdorfer Straße zu. Dies führt zu einer erhöhten Sicherheit für die Radfahrer auf der Junkersdorfer Straße.

**3. Querungsmöglichkeit für beide Straßen**

Durch die Positionierung der Querungshilfe an der Einmündung Junkersdorfer Str./Roman-Kühnel-Weg und damit die Anbindung an die dort befindliche Verkehrsinsel ist ein Übergang zu beiden Seiten der angebundenen Straßen möglich. Würde die Querungshilfe an der vom Petenten vorgeschlagenen Stelle, westlich der Verkehrsinsel, eingerichtet, müsste, um den gleichen Zweck zu erreichen, eine zusätzliche Querungshilfe östlich der Verkehrsinsel installiert werden. Dies wäre auch aus wirtschaftlichen Gründen nicht zu vertreten.

**Punkt 4, Nicht berücksichtigte Schwenkflächen**

Die Schleppkurven für aus dem Roman-Kühnel-Weg in die Junkersdorfer Straße einbiegenden Fahrzeuge wurden überprüft und ergaben keine Überfahung der Querungshilfe.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n)**